

Inhalt

Editorial | 7

AUFSÄTZE

Sigmund Freud in interkultureller und translatorischer Perspektive

Deutsch-russisches Parallelkorpus zu Sigmund Freuds *Die Traumdeutung*

DMITRIJ DOBROVOL'SKIJ/ARTEM ŠARANDIN | 11

Didaktische Direktive in der deutschen und arabischen Askeselyrik von Oswald von Wolkenstein und 'Abū 'l-'Atāhiya

HALA FARRAG | 27

Die profane Lesestunde des »unwissenden Lehrmeisters«

Jacques Rancière und das Nicht-Wissen der Literatur

BART PHILIPSEN | 59

»Im Denken-an bleibt die Fremdheit bestehen«

Ununterbrochene Dialoge:

Alterität im Werk von Hannah Arendt

JENNIFER PAVLIK | 77

Migrantenliteratur – eine Bestandsaufnahme

Am Beispiel von Libuše Moníková's *Pavane für eine verstorbene Infantin*

MANFRED WEINBERG | 93

Vom »Chindlfräser«-Brunnen nach Tahiti

Lukas Hartmanns Roman *Bis ans Ende der Meere* und das Paradigma postkolonialer Literatur aus der Schweiz

ALEXANDER HONOLD | 113

Neukartierungen deutscher Kolonialgebiete

Postkoloniale Schreibweisen in Uwe Timms Roman *Morenga*

MICHAELA HOLDENRIED | 129

BEITRÄGE ZUR KULTURTHEORIE UND THEORIE DER INTERKULTURALITÄT

Die Einsprachigkeit des Anderen oder die ursprüngliche Prothese

JACQUES DERRIDA | 153

LITERARISCHER ESSAY

»Es geht alles – wenn es gut ist!«

Ein Gespräch mit Uwe Timm | 171

REZENSIONEN

Sabine Egger: Dialog mit dem Fremden. Erinnerung an den

»europäischen Osten« in der Lyrik Johannes Bobrowskis.

Würzburg: Königshausen & Neumann 2009

VON STEFAN HAJDUK | 183

Léon Hanssen: Menno ter Braak (1902-1940). Leben und Werk

eines Querdenkers. Aus dem Niederländischen von Marlene Müller-Haas.

Münster/New York/München/Berlin: Waxmann 2011

VON WALTER DELABAR | 187

Lacina Yéo: Die Rehabilitation »Schwarzafrikas« in ausgewählten literarischen und publizistischen Schriften deutschsprachiger Autoren seit 1960. Paradigma eines deutschen Beitrags zum internationalen postkolonialen Diskurs. Frankfurt a.M. u.a.: Peter Lang 2011

VON STEFAN HERMES | 190

GESELLSCHAFT FÜR INTERKULTURELLE GERMANISTIK

Berichte | 197

Autorinnen und Autoren | 211

Hinweise für Autorinnen und Autoren | 212

